

Wie nachhaltig sind unsere Schulen?

Nachhaltigkeit in der Schule – Wege zum nachhaltigen Leben



Unterrichtseinheit im Naturlabor

Quelle: Archiv Umweltakademie Baden-Württemberg

Die Schülerinnen und Schüler von heute sind die Arbeitnehmer und Unternehmer von morgen. Deshalb müssen gerade unsere Kinder an Natur und Umwelt herangeführt werden, um sie für diese zu sensibilisieren. Viele Pädagogen stellen fest, dass immer mehr Kinder unfähig sind, tiefere und anhaltende Beziehungen zu Menschen und Sachen einzugehen. Sie haben kaum oder keine Kenntnisse über Tier- und Pflanzenarten. Um dieser Wissenserosion zu begegnen, gilt es mit Umwelterziehungsprogrammen und den Themenschwerpunkten „Natur und Umwelt“ der Aufmerksamkeits- und Wahrnehmungsraum auf die Natur zu erweitern. Denn nur wer Natur kennt und versteht, ist künftig auch bereit, sich für Umweltbelange und ein nachhaltiges Leben einzusetzen.

Unser Angebot

Unterrichtseinheit „Natur ohne Grenzen

Unterrichtseinheit „Natur ohne Grenzen“ für Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II sowie Multiplikatoren der Jugendumweltbildung und Umwelterziehung.

Unterrichtseinheit „Vernetzte Natur in Europa“

Fachübergreifende Unterrichtseinheit „Beispiel Vogelzug und die vielfältigen internationalen Wechselbeziehungen der Vogelrast- und Überwinterungsplätze“ für Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II sowie Multiplikatoren der Jugendumweltbildung und Umwelterziehung.

Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer

Für die Sekundarstufe I und II veranstalten wir Fachseminare zu Unterrichtsthemen wie Klimaschutz, nachhaltige Ernährung und vieles mehr. Die Veranstaltung sind auch in „Kultus und Unterricht“ angekündigt.